

STAHLWERK TAURUS 300M

PREMIUM-SCHWERDREHZENTRUM MIT C-ACHSE UND ANGETRIEBENEN WERKZEUGEN



GELUNGENER EINSTIEG

ProfModul startet mit der Taurus 300M in die Schwerzerspannung:
Das CNC-Horizontal-Drehzentrum bietet viele Möglichkeiten,
verschiedenste Werkstücke zu bearbeiten.

Bilder: Knuth / ProfModul



STAHLWERK-Techniker Andreas Heibel während der mehrtägigen Anwenderschulung bei ProfModul im russischen Tjumen.

2015 entschloss man sich bei ProfModul, einen zusätzlichen Produktionszweig in der Metallverarbeitung und Zerspanung aufzubauen.

Die geeignete Werkzeugmaschine dafür fand das russische Unternehmen bei den Spezialisten von Stahlwerk Premium Line. Seit 2011 produziert die russische Firma ProfModul Dach- und Fassadenmaterialien und stellt am Werksstandort Tjumen als einziges Unternehmen Sandwichplatten mit Blechbeschichtung her. Damit hat sich das Unternehmen mit 120 Mitarbeitern schnell zum führenden Hersteller von Baukonstruktionen in der Region Ural entwickelt. 2015 entschloss sich die Geschäftsleitung, einen zusätzlichen Produktionszweig in der Metallverarbeitung und Zerspanung aufzubauen und kleinere Werkstücke für Firmen aus dem Maschinenbau, der Autoindustrie sowie der Erdöl- und Erdgasindustrie zu drehen und zu fräsen. „ProfModul suchte nun nur noch geeignete Maschinen, mit denen sie das Ziel am besten und am effizientesten erreichen konnten“, erinnert sich Irina Gerdt, die das russische Vertriebsgebiet für KNUTH Werkzeugmaschinen betreut. „Wir haben das Unternehmen von Anfang an auf diesem Weg begleitet.“ ProfModul schickte technische Zeichnungen, auf deren Basis die Stahlwerk-Spezialisten die geeignete Werkzeugmaschine ermittelten. „Als CNC-Horizontal-Drehzentrum bietet die Taurus 300M viele Möglichkeiten, verschiedenste Werkstücke zu bearbeiten. Die Maschine wurde um eine hydraulische Lünette, eine Stoßeinrichtung, ein Werkzeugmesssystem und eine Stangenladerschnittstelle erweitert.“ Damit wurde die Taurus 300M anschließend genau auf die Produktionsanforderungen von ProfModul abgestimmt. Zudem erweiterte sich so der Einsatzbereich, da nun deutlich mehr verschiedene Produkte als in der Standardausführung der Maschine hergestellt werden können. ProfModul produziert heute unter anderem spezielle Schrauben, Muttern, Stifte, Ankerschrauben (Blocks), Formteile für Rohrleitungselemente, Flansche, Übergangs- und Verbindungsstücke, Rohrstützen, Laufbuchsen, Gehäuse, Wellen und vieles mehr. Darüber hinaus rekonstruiert das Unternehmen Werkstücke für zu ersetzende Bauteile nach Muster.



Sergej Vlasow, Generaldirektor bei ProfModul, bestätigt: „Die Qualität der STAHLWERK-Maschinen überzeugt ebenso wie der neue Rundum-Service.“

„KNUTH hat uns während des gesamten Projektes mit der unkomplizierten Umsetzung unserer besonderen Anforderungen überzeugt“, bestätigt Sergej Vlasow, Generaldirektor bei ProfModul. „Die Qualität der Stahlwerk-Maschinen stimmt ebenso wie der Rundum-Service.“ Jederzeit ist ein Ansprechpartner erreichbar und die Servicetechniker bei Bedarf schnell im russischen Tjumen vor Ort. Bei ProfModul stehen mittlerweile mehrere Maschinen von Stahlwerk Premium Line: CNC-Drehmaschine Orion 6TL, CNC-Drehzentrum Orion 10TLM, CNC-Bearbeitungszentrum Lupus 420L. In Kürze wird noch ein CNC-Bearbeitungszentrum Lupus 650 mit 4. Achse die Produktion des Kunden erweitern.